



Bianca Betz (Onkologiehilfverein) Susanne Röter (Tagesklinik Bezirkskrankenhaus) Tanja Kraus (Onkologiehilfverein), Brigitte Graßer (Vorsitzende Hospizverein Vilsbiburg), Dr. Mathias von Aster (Chefarzt des Bezirkskrankenhauses Landshut), Katharina Fedlmeier, Mario Schöfbeck und Detlef Hoffmann (Pöschl Tabak), Johann Bachmayer, Kommandant Johann Zellner und Vorsitzendert Martin Wagenbauer von der Feuerwehr Geisenhausen (von links).

Pöschl Tabak spendet 4 400 Euro

Betrag kommt mehreren Einrichtungen zu Gute

Geisenhausen. Im Rahmen der Jahresabschlussfeier der Pöschl Tobacco Group fand erneut eine Weihnachts-Tombola statt. Durch den aktiven Loskauf der Belegschaft konnte die stattliche Summe von 4 400 Euro verbucht werden. Laut Beschluss des Pöschl Betriebsrates kommt dieser Betrag verschiedenen Verwendungszwecken zu Gute.

Je 1 100 Euro gehen in diesem Jahr an die „NetzwerkKinder

Landshut“ (Onkologisch-Palliativmedizinisches Netzwerk Landshut), welches Kinder und Jugendliche, die einen schwer erkrankten Angehörigen oder Freund besitzen, unterstützt. Ein weiterer Teil geht als Spende an die Kinderpsychiatrische Tagesklinik des Bezirkskrankenhauses Landshut.

Weitere Empfänger sind die Feuerwehr Geisenhausen, welche die Spende für die Jugendausbildung

nutzen wird sowie der Hospizverein Vilsbiburg, der Menschen in der letzten Phase ihrer „Lebensreise“ durch Fürsorge, Unterstützung und Schutz verbunden mit fachkompetenter Hilfe begleitet.

Die Vertreter der Einrichtungen und Vereine nahmen den symbolischen Scheck von den Betriebsräten Mario Schöfbeck, Katharina Fedlmeier sowie Kommunikationsleiter Detlef Hoffmann entgegen.